

[News](#)

News: „Das Wollschaf“ wird nun von Natalya Abel geführt

Beigetragen von S.Erdmann am 18. Apr 2018 - 22:33 Uhr

Bereits seit 1983 gibt es in der Mittelstraße 26 den Laden „Das Wollschaf Juist“. Seit diesem Jahr ist das Geschäft unter neuer Regie, denn zum Jahresanfang übernahm Natalya Abel es als neue Pächterin. Wie schon vorher stehen weiterhin Mode, Wolle und Accessoires im Mittelpunkt.

Brigitte und der zwischenzeitlich verstorbene Adolf Riepen gründeten den Betrieb im Jahr 1983, nachdem zuvor die Fleischerei Runge (davor Fleischerei Riepen) geschlossen wurde. Zuerst führte man ausschließlich Wolle und Strickzubehör, bevor auch weitere Modeartikel dazu kamen. Bis vor sechs Jahren führte Brigitte Riepen das Geschäft, dann übernahm Ehrengard Jüchter als Pächterin den Betrieb. Da dessen Mann Johann-Heinrich (Jochen) zwischenzeitlich seinen Fuhrbetrieb geschlossen hat, zog sich auch Ehrengard zum Jahresende 2017 aus dem Geschäftsleben zurück.

„Ich war hier schon immer Stammkundin und bekam so mit, dass eine neue Pächterin gesucht wurde“, so Natalya Abel. Die gebürtige Ukrainerin lebt seit 2002 auf Juist, wo sie ein Jahr später ihren Mann Michael heiratete und in dessen Elektrogeschäft mit Postfiliale arbeitete. Bereits in der Ukraine hatte sie eine kaufmännische Ausbildung genossen, doch diese wurde in Deutschland nicht anerkannt, so dass sie im Familienbetrieb auf Juist die Ausbildung noch einmal machte. Da sie zudem gerne strickt, war sie sehr von der Möglichkeit angetan, ein solches Geschäft übernehmen zu können.

Dabei kam ihr entgegen, das Brigitte Riepen gerne den Betrieb mit dem bisherigen Konzept erhalten wollte. „Ich habe nicht viel geändert, und das wird von den vielen Stammkunden, die der Laden im Laufe der langen Jahre gewonnen hat, auch dankend angenommen“, so Natalya Abel. Lediglich zusätzliche Lampen wurden von ihrem Mann montiert. Bereits im März hat Wiedereröffnung des Ladens stattgefunden. Die neuen Kollektionen von Strickmode sind eingetroffen, zum Beispiel, von Firmen wie Hofius, Lana/Rosalie, Dunque, Heidekönigin, Invero, Stulpenkult, Grothen-Thal, Himalaya / Seute Deern, Aran, Island Wolle, sowie verschiedene Wolle, Accessoires und Geschenkideen.

Die hochwertige Strick- und Häkelgarne sind neben der Mode ein wesentlicher Teil des Ladensortiments. Ob man ein paar Socken, Lace-Schal oder Pulli stricken möchte, im Wollschaf bekommt man dafür das richtige Garn sowie die passenden Stricknadeln. Weiterhin legt man Wert auf Naturprodukten, von Schurwolle über Merino bis Öko-Baumwolle, Alpaca aus Fair-Trade, Seide, Yak, Mohair und vieles mehr.

JNN-FOTOS (8): STEFAN ERDMANN

Article pictures







